

[2741.] Berlin, im März 1851.

P. P.

Wir ersuchen Sie von nachstehendem Prospectus gef. so viele Exemplare zu verlangen, als Sie glauben mit Vortheil aus der Hand verbreiten zu können. Unverlangt versenden wir nichts.

Da bereits am 1. Mai das erste und zweite Heft ausgegeben wird, so wollen Sie uns auch gleichzeitig Ihren à Cond. Bedarf aufgeben. Vom 3. Hefte an versenden wir nur für feste Rechnung und behalten uns weitere Mittheilungen über dies Unternehmen vor.

Hochachtungsvoll

Ihre ergebenen

Ernst & Korn.**Prospectus.**

Unter dem Titel:

Zeitschrift für Bauwesen

wird mit diesem Jahre ein bauwissenschaftliches Journal erscheinen, dessen Umfang vorläufig auf 24 Bogen Text mit eingefügten Holzschnitten und ausserdem 50 bis 60 Tafeln Zeichnungen in gross Quart- und Folio-Format für den Jahrgang festgesetzt ist. Der Jahrgang wird 12 Hefte umfassen und in 6 Doppelheften von zwei zu zwei Monaten ausgegeben werden.

Dies Journal, dessen Leitung von dem Herrn Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten der unterzeichneten Redactions-Commission übertragen ist, wird dem Ministerium als Organ für alle amtlichen Veröffentlichungen in Bezug auf Bauwesen dienen und ist zunächst bestimmt, die Baumeister des Preussischen Staates von allen in ihr Fach einschlagenden Angelegenheiten fortgesetzt in Kenntniss zu erhalten.

Die Betheiligung der königlichen technischen Bau-Deputation und des Architekten-Vereins in Berlin an der neuen „Zeitschrift“ wird durch Mitglieder der Redactions-Commission vermittelt.

Der Architekten-Verein giebt das bisher von ihm herausgegebene Notizblatt auf und wird sich der „Zeitschrift“ als eines Organes bedienen.

Der Inhalt des Journals wird folgende Haupt-Gegenstände umfassen:

1. Amtliche Mittheilungen der Ministerien, der technischen Bau-Deputation und der Bau-Academie; baupolizeiliche Bestimmungen; Personal-Veränderungen im Preussischen Bauwesen.
2. Mittheilungen des Architekten-Vereins zu Berlin. Mittheilungen anderer Vereine, welche sich mit hieher gehörigen Gegenständen beschäftigen und sich dem neuen Unternehmen anschliessen.
3. Mittheilungen über ausgeführte, in Ausführung begriffene und projectirte Bauwerke des Land- und Schönbaues, wie des Wasser-, Wege- und Eisenbahnbaues, zunächst im Preussischen Staate, sodann auch in den übrigen deutschen Staaten und im Auslande.
4. Fortlaufende Berichte über den Fortgang der wichtigeren Bauarbeiten im Preussischen Staate.
5. Theoretische Erörterungen über bauwissenschaftliche Gegenstände.
6. Notizen über Baumaterialien und einzelne gemachte Erfahrungen.

7. Mittheilungen aus den einschlagenden Gebieten der bildenden Künste, der Alterthums- und Geschichtsforschung und der Statistik.

8. Desgleichen aus den Gebieten des Eisenbahnbetriebes, des Maschinenwesens, der Telegraphie und Dampfschiffahrt.

9. Fortlaufende Notizen, Auszüge und Besprechungen über die neueste Literatur der hieher gehörigen Fächer. —

Redaction und Verleger werden bemüht sein, ebenso für ein regelmässiges zweimonatliches Erscheinen der Lieferungen, für Mannigfaltigkeit und zusagende Auswahl des Inhaltes, so wie für eine stets angemessene und würdige Ausstattung Sorge zu tragen; namentlich soll auf eine entsprechende Herstellung der Zeichnungen, bei welchen man auch ausgeführte Blätter, Veduten und Farbendrucke finden wird, sorgfältig Bedacht genommen werden.

Berlin, im März 1851.

Die Redactions-Commission.

Hartwich, Hitzig, C. Hoffmann.

Die Verlagshandlung.

Ernst & Korn.

Durch die Seitens Sr. Exc. des Herrn Ministers genehmigte Einrichtung dieser Zeitschrift wird dieselbe ebenso Organ der technischen Bau-Deputation, wie des Architekten-Vereins zu Berlin sein.

Die thätige Mitwirkung der ausgezeichnetsten Männer des Faches, wie der Herren: **Hagen, Busse, Stüler, Soller, Strack, Hartwich, v. Quast, Hitzig, C. Hoffmann, W. Stier, G. Stier, Knoblauch, Drewitz, Runge, Hesse, Lohse**, erscheint dadurch gesichert.

Die Verlagshandlung hofft durch das Zusammenwirken so umfassender Kräfte der Zersplitterung der periodischen architektonischen Literatur in Preussen fernerhin vorzubeugen und jedem Architekten ein möglichst vollständiges Bild der neuesten Leistungen und Bestrebungen derselben zu übergeben.

Das erste Doppelheft dieser Zeitschrift, bestehend aus Lieferung 1. und 2., wird mit Anfang Mai ausgegeben werden.

Der Preis des Jahrganges von sechs Doppelheften oder 12 Lieferungen ist auf 8 $\frac{2}{3}$ Thlr. festgestellt.

Ernst & Korn.

[2742.] In den nächsten Wochen kommt bei uns zur Versendung:

Düsseldorfer Lieder-Album,

enthaltend 6 Lieder für Sopran oder Tenor mit Pianofortebegleitung,

componirt von

Rob. Franz, Niels W. Gade, Ferd. Hiller, J. Rietz, Rob. Schumann, J. Tausch.

Illustriert durch ausgeführte Aquarellbilder von **A. Achenbach, O. Achenbach, W. Camp-hausen, R. Jordan, H. Ritter, A. Tidemand.**
Preis 1 Friedrichs'd'or Pr. Courant.

Das Format dieses ganz neuen Prachtwerkes wird gross quer Folio und die Ausstattung so brillant sein, als wir sie nur herzustellen im Stande sind. — Lied und Bild, obgleich innig mit einander verbunden, werden dennoch beide ihren eignen Kunstwerth haben. Gleichwie unser Künstler-Album alljährlich im Herbst erscheinen wird, wird das **Lieder-Album** künf-

tig stets um die Osterzeit von uns ausgegeben, um vor Beginn der Sommersaison noch eine Novität zu bringen, die ganz geeignet zu eleganten Geschenken ist.

Anlage, Ausführung und Preis weisen schon darauf hin, dass das Lieder-Album nur einem ausgewählten Publicum angehört; die bedeutenden Herstellungskosten eines jeden einzelnen Exemplars bestimmen uns aber auch ausserdem noch, bei der Neuigkeits-Versendung mit grösster Vorsicht zu Werke zu gehen und nur solchen Handlungen Exempl. à Cond. zu liefern, welche nach unserer Meinung auch Aussicht auf Absatz haben. Wenn wir die Auflage auch ziemlich bedeutend machen werden, so werden wir je nach den eingehenden Verlangzetteln doch nur einzelne Exemplare als Neuigkeit versenden, erklären uns aber bereit, denjenigen Handlungen, welche zugleich feste Bestellungen machen, wenn eben möglich auf Verlangen eine gleiche Anzahl à Cond. zu liefern. Wir sind hierzu um so mehr gezwungen, um nicht später in die unangenehme Verlegenheit zu kommen, feste Bestellungen nicht ausführen zu können, während an manchen Orten unverkaufte Exemplare ganz nutzlos liegen. Um jedoch auch kleineren Handlungen den festen Bezug nach Kräften zu erleichtern, wollen wir denselben, wenn ihnen ein Exemplar unverkauft liegen bleiben sollte, bei ganz unbeschädigter Remission die freie Gegenwahl aus unsern Kinderschriften und dem übrigen Verlage für den gleichen Betrag dagegen gestatten. Im Uebrigen empfehlen wir unser Unternehmen vertrauensvoll der praktischen Einsicht unserer Herren Collegen, die gewiss unsere Meinung theilen werden, dass im Frühjahr vor Beginn der Sommersaison ein solches geschmackvoll ausgestattetes Werk ganz zu gelegener Zeit kommt, welches sowohl im Bereiche des Buchhandels, als auch des Kunst- und Musikalienhandels Käufer finden wird.

Von dem oben angegebenen Preise bewilligen wir in Rechnung 25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 6 ein Freixemplar. Für die allseitige Bekanntmachung durch die Zeitungen werden wir eifrig Sorge tragen. Sämmtliche Exemplare werden ganz elegant brochirt; ob wir indessen auch noch eine Pracht-Ausgabe in Seide veranstalten werden, behalten wir uns nebst deren Preisbestimmung noch vor.

Wir bitten uns Ihre Bestellung hierauf recht bald zugehen zu lassen, da wir unverlangt nichts versenden werden.

Düsseldorf, den 25. März 1851.

Arnz & Comp.

[2743.] Bei uns erscheint binnen kurzem:

Das neue Abrihtungs- u. Exercier-Reglement

für die k. k. Infanterie im Auszuge.

Mit erläuternden lithographischen Beigaben von

A. Dub,

k. k. Oberlieutenant.

2 Theile. Taschenformat broch. 1. 6 S. Nicht-Oesterreichische Handlungen, welche

Absatz dafür haben, wollen gef. fest verlangen.

Kaulfuß Wtwe., Prandel & Co.
in Wien.

55*